

Beim Kronenwirt

D A⁷



1. Beim Kro - nen - wirt, da ist heut Ju - bel und Tanz,
Die Kath - rin trägt heut ih - ren hei - li - gen Kranz,

D G D



hei - di-del - dei, di-del- dum. Die Mu - sik, die spielt, und es ju - belt und

A D A⁷ D



kracht, die Knö - del, die damp - fen, der Kro - nen - wirt lacht. Ha, ha hei - di - del,

A e A D D



ha - ha - ha - ha, hei - di - del, ha - ha - ha, ha - ha - ha, hei -

G A⁷ D



di - del, ha - ha - ha - ha. hei - di - del - dum.

2. Der Krischan, der hat ja beim Pfarrer sein' Platz. Und rot wie der Mohn blüht die Kathrin, sein Schatz. Er sieht nach der Uhr, und es ist erst halb vier; wie dumm, denn bis sieb'n bleib'n die Brautleute hier.

3. Der Küster, der hält heut 'ne feurige Red. Er weiß halt, daß es ohne sein' Red gar net geht. Und weil er beim Messtun und Läuten dabei, So schafft er für zwei, doch er ißt auch für drei.

4. Auf einmal wird's still, und der Hans bläst 'nen Tusch. Das Brautpaar ist plötzlich verschwunden, husch, husch! Die Mäd'el, die blicken verlegen und stumm; mit 'nem Jauchzer, da schwenken die Burschen sie rum.

5. Die Nacht ist so still, und der Mond scheint so klar. Noch einmal jetzt schreiten zum Tanze die Paar. Vom Tanze erdröhnet das uralte Haus; beim Kronenwirt geht nun das Lämpeli aus.